

14. Tagung der DFN-Nutzergruppe Hochschulverwaltung

Praxisbericht Technische Universität Kaiserslautern

Stefan Lorenz
Kanzler

Kurt R. Sendldorfer
Vertreter des Kanzlers



TU Kaiserslautern

14.869 Studierende (WS 2017/18)

2.344 Mitarbeiter (2017)

Drittmittelinwerbung: 64 Mio. € (2017)

Gesamthaushalt: 220 Mio. € (2017)

Hochschulzukunftsprogramm RLP

- Hochschulzukunftsprogramm – Expertenkommission (25.04.2017)
- Empfehlungsbericht zur Hochschulentwicklung (25.04.2018)
- Die Landesregierung hat die Anregungen der Expertenkommission aufgegriffen und entschied am 12.02.2019, eine Neustrukturierung der Universitätsstandorte vorzunehmen, so dass die Universität Koblenz-Landau zur eigenständigen Universität Koblenz und der Standort Landau mit der Technischen Universität Kaiserslautern zusammengeführt wird. Das MWWK steht hierzu mit Vertreterinnen und Vertretern der Technischen Universität Kaiserslautern und der Universität Koblenz-Landau in engem Austausch.

Dreiteiliger Prozess

- Entflechtung der Universität Koblenz-Landau
- Zusammenführung der Technischen Universität Kaiserslautern mit dem Campus Landau der Universität Koblenz-Landau und
- Verselbständigung der Universität Koblenz.

<http://www.hochschulstrukturreform.rlp.de>

<https://mwwk.rlp.de/de/themen/wissenschaft/hochschulzukunftsprogramm/>

Hochschulentwicklungsplan 2025



„Digitalisierung ist ein zentrales Querschnittsthema für die TUK mit strategischer Bedeutung für die Bereiche Forschung, Lehre, Transfer und Administration.“



*Hochschulentwicklungsplan 2025, TU
Kaiserslautern*

Forschung

Forschung für die Digitalisierung, Digitalisierung für die Forschung.

Lehre

Lehre für die Digitalisierung, Digitalisierung für die Lehre.

Transfer

Digitale Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft unterstützen.

Administration

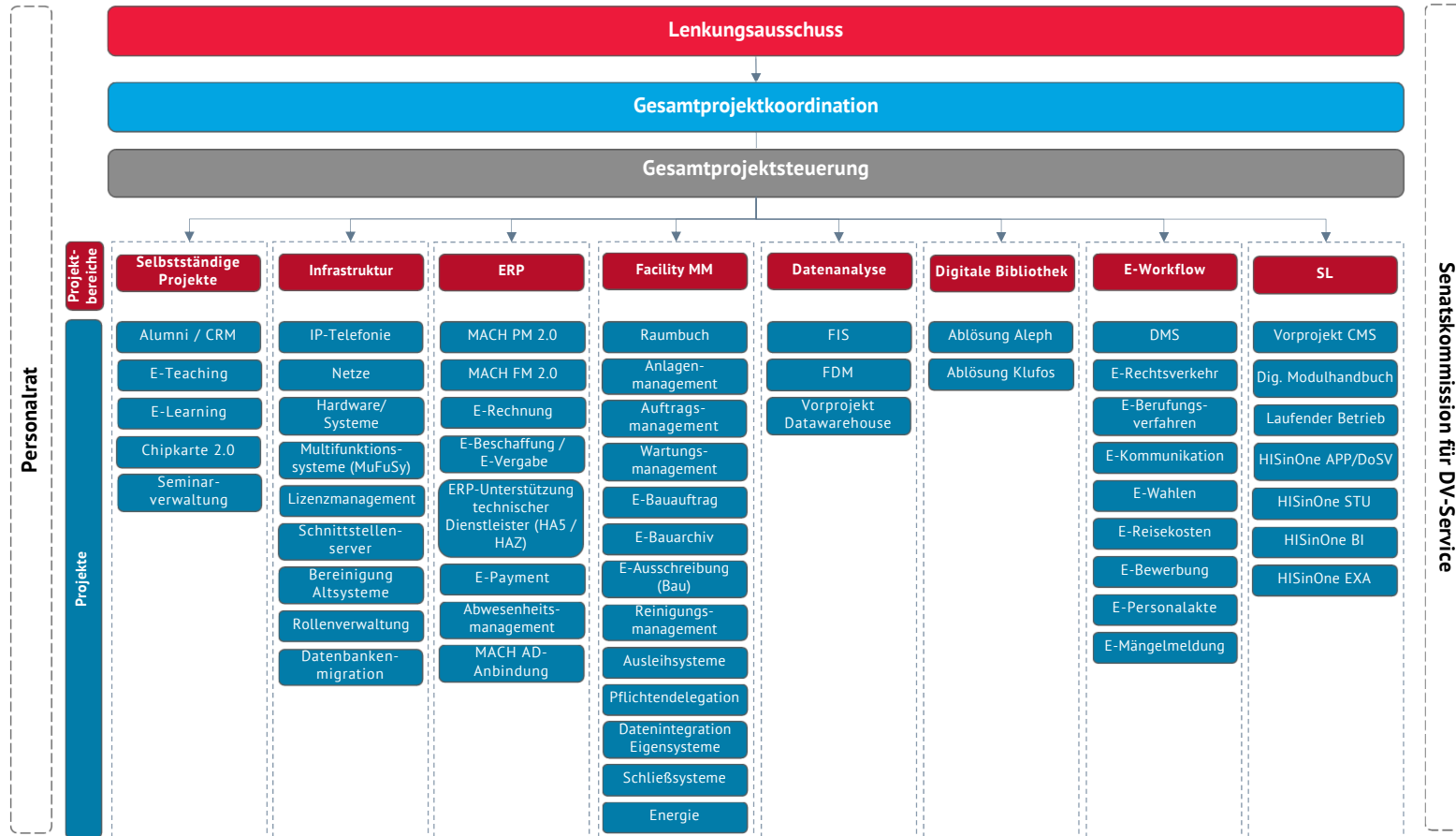
Digitale Infrastruktur und Administration.

Digitalisierung

Kommunikation in der TUK / Projekte und Ideen

- Digitalisierung ist Handlungsfeld im Hochschulentwicklungsplan 2025
- Entscheidung der Hochschulleitung für eine Projektstruktur und Beauftragung externer Projektsteuerung
- Zentrales Digitalisierungsprojekt der TUK „E-Services“
- Beteiligung der relevanten TUK Nutzergruppen in mehreren Schritten

TUK E-Services



Stand: 08.04.2019

Datenschutz / Informationssicherheit

Kommunikation in der TUK / Projekte und Ideen TUK E-Services Projektsteuerung

Projekthandbuch mit Rollenbeschreibung und Standarddokumenten

- Projektantrag
- Projektvereinbarung (PV)
- Projektplan (PP)
- Projektstatusbericht (SB)
- Vorlage Agenda
- Vorlage Protokoll
- Vorlage Entscheidungsvorlage (EV)
- Vorlage Risikomeldung (RM)
- Vorlage Mängelliste Konzeptreview

TUK E-Services

Status: Aktiv

Projekt- bereiche	Selbstständige Projekte	Infrastruktur	ERP	Facility MM	Datenanalyse	Digitale Bibliothek	E-Workflow	SL
Projekte		IP-Telefonie Multifunktions- systeme (MuFuSy) Datenbanken- migration	MACH FM 2.0 E-Rechnung E-Beschaffung / E-Vergabe MACH AD- Anbindung		Vorprojekt Datawarehouse		DMS	Vorprojekt CMS Dig. Modulhandbuch

Stand: 08.04.2019

Digitale TUK 2030

Fachlich

Forschung

*Forschung für die Digitalisierung,
Digitalisierung für die Forschung.*

Lehre

*Lehre für die Digitalisierung,
Digitalisierung für die Lehre.*

Transfer

*Digitale Transformation von
Wirtschaft und Gesellschaft
unterstützen.*

Administration

*Digitale Infrastruktur und
Administration.*

LÖSUNG

E-
Services
Projekt

Anforderung

Anforderung

Anforderung

Technisch

Infrastruktur

Resümee

PROZESSCHRITTE BEI PAPIERBASIERTER BEARBEITUNG



Gesamtdauer

ca. 26 min

PROZESSCHRITTE BEI ELEKTRONISCHEM WORKFLOW (SCHÄTZUNG)



ca. 10 min

ca. 5 min

ca. 2,2 min

*Quelle: BMI /Goethe Universität- Abschlussbericht des Projektes E-Rechnung Januar 2013

Haben Sie Fragen?

Kurt Sendldorfer

sendldorfer@verw.uni-kl.de

Stefan Lorenz

kanzler@verw.uni-kl.de